

Mitschrift

9. Sitzung des Arbeitsgruppe Fußgänger- und Radverkehr
vom 28.07.25

Teilnehmer:innen:

Elena Ehrenfeld (teilweise)

Helmut Fischer

Janine Rattermann

Anni Landes

Martin Cormann

Matthias Grießl

Martin Both

Peter Bourgeois

Ursula Lohrmann

Doris Seifert

Bettina Scharold

Matthias Rößner

Andreas Motzet (entschuldigt)

Katrin Motzet (entschuldigt)

Elisabeth Weißenfels (entschuldigt)

1. Organisatorisches

Nächster Termin ist am 30.09.25 um 20 Uhr in der Hochriesstr. 4.

2. Fokusthema 1: Netzplan

- In die Pläne zum Kreisel am Kirchplatz ist derzeit keine Einsicht möglich, da es nur ein Planungsstand ist. Sobald die Planung spruchreif ist, würde die Arbeitsgruppe eingebunden.
- Martin C. hat den Netzplan mit den ISEK-Planungen verglichen und eine Übersicht der Zusammenhänge erstellt.

3. Fokusthema 2: Aufstellung "Problempunkte und Konzepte"

- Es sind zwischenzeitlich 50 Problempunkte aufgeführt. Die Liste wird in der Sitzung durchgegangen und alle Punkte auf Aktualität und ggf. Anpassungsbedarf geprüft. Dabei wird Punkt Nr. 30 gestrichen und Nr. 36 geändert:
- Eine Vorstellung zu den Themen ist mit dem Bürgermeister erfolgt:
 - a) Verbindung Hemhof-Rimsting als Zulauf zum Chiemsee Radweg für Radfahrer priorisieren oder die Durchfahrt limitieren
 - b) Ausbildung einer Befestigung (Asphaltkeils o.ä.) bei Einmündung Mauerkirchen-Hemhof von Hofham kommend
 - c) Beschilderung zum Langbürgersee durch den Hemhofer Ortsbereich über Seestraße
 - d) Zufahrt zum Kirchplatz von Kreuzungsbereich kommend für Fahrradfahrer freigeben

4. Fokusthema 3: Fahrradstraße

Beschluss zur Beschilderung Fahrradzone Zentrum ist am 01.07.25 im Marktgemeinderat (MGR) erfolgt (nach Diskussion mit großer Mehrheit, zwei Gegenstimmen). Für die Präsenz der Arbeitsgruppe ist es wichtig, wenn AG-Mitglieder bei den MGR-Terminen in ausreichender Anzahl teilnehmen.

5. Neue Ideen, Einzelfälle

- Kurdirektor bzw. Verantwortlichen für Tourismus kontaktieren und einbinden - sowohl für Ideen und Anregungen als auch für die Umsetzung.
- Janine berichtet von einem neuen Gesetz zu Geschwindigkeitsbegrenzungen auf nachgewiesenen Schulwegen. Sie informiert sich dazu und berichtet dann.
- Wunsch, Gespräche mit der Gemeinde zu zweit zu bestreiten (um sich bei Abwesenheit vertreten und effizient kommunizieren zu können).